

Germany-Tett nang: District heating

OJ S 136/2021 16/07/2021

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Tett nang

Postal address: Montfortplatz 7

Town: Tett nang

NUTS code: DE147 Bodenseekreis

Postal code: 88069

Country: Germany

E-mail: reiner.beranek@tett nang.de

Telephone: +49 7542510252

Fax: +49 7542510275

Internet address(es):Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/F47E80FD-B00D-47AA-9CF3-5E949457B9DB

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/F47E80FD-B00D-47AA-9CF3-5E949457B9DB

Additional information can be obtained from another address:

Official name: EGS-plan Ingenieurgesellschaft für Energie-, Gebäude- und Solartechnik mbH

Postal address: Gropiusplatz 10

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70563

Country: Germany

E-mail: thomas.heydenbluth@egs-plan.de

Telephone: +49 71199007958

Fax: +49 7119900799

Internet address(es):Main address: www.egs-plan.de

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Energieliefer-Contracting Stadt Tettnang – Wärmenetze Manzenberg und Obereisenbach
Reference number: TT-PB-ELC-01

II.1.2. Main CPV code

09323000 District heating

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 14 III VgV; Zweistufiges Verfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb: Planung und Ausführung von Bauleistungen; Wärmelieferung; Betriebsführung, sowie Wartung und Instandhaltung der übernommenen Bestandsanlagen und installierten Anlagen (Wärmeerzeugung, -verteilnetz, -Übergabestationen). Die Ausschreibung erfolgt mit dem Ziel maximaler CO₂-Einsparungen bis hin zur Klimaneutralität in hohem Maße technologie- und ideenoffen. Die Wärmenetze sind durch den Contractor auszubauen und Ankerkunden zu erschließen. Die eigeninitiative Akquise soll die Anschlussdichte in der Stadt signifikant erhöhen. Die bestehenden Wärmenetze können aus Effizienzgründen durch den Contractor erneuert bzw. technisch aufgerüstet werden. Die bestehenden Heizzentralen sind veraltet. Der Contractor untersucht hierbei in Form eines Ideenwettbewerbs den neuen Standort der Heizzentralen, um die zukünftigen Leistungen abzudecken.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

09323000 District heating

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE147 Bodenseekreis

Main site or place of performance: In den Vergabeunterlagen aufgeführt.

II.2.4. Description of the procurement

Umfang der Ausschreibung ist ein Energieliefer-Contracting für die Wärmenetze – Tettnang Manzenberg und Tettnang Obereisenbach.

Die Ausschreibung erfolgt mit dem Ziel maximaler CO₂-Einsparungen bis hin zur Klimaneutralität in hohem Maße technologie- und ideenoffen. Dies gilt sowohl für die Wärmeerzeugung- und Verteilung, also auch für die Trassenführung, Kundenaktivierung und Betriebsführungs- und Beteiligungskonzeption.

Die Wärmenetze sind durch den Contractor auszubauen und Ankerkunden der Phase 1 (zumeist kommunale Gebäude, sowie das Schloss) zu erschließen. Überdies hinaus soll der Contractor durch eigeninitiative Akquise die Anschlussdichte der Stadt signifikant erhöhen. Verhältnismäßig einfach zu erschließen sind hierbei 2 noch in der Planung befindliche

Neubausiedlungen (die sogenannte Ackermannsiedlung und das sogenannte Quartier an der Herrmannstraße) in räumlicher Nähe (es besteht kein Anschlusszwang). Die Wärmenetze können aus Effizienzgründen durch den Contractor erneuert bzw. effizienztechnisch aufgerüstet werden.

Die bestehenden Heizzentralen sind nahe ihrer technischen Lebensdauer und daher durch neue Heizzentralen, welche die zukünftigen Leistungen abdecken, zu ersetzen. Der Contractor untersucht hierbei in Form eines Ideenwettbewerbs den neuen Standort der Heizzentralen. Hierbei stehen neben den Bestandszentralen auch weitere Standorte für eine Neuerrichtung zur Verfügung.

Die Leistungen der Contractoren umfassen neben der Wärmelieferung auch die Planung, den Bau, die Koordination, sowie sonstige Maßnahmen zur Inbetriebnahme, Betriebsführung, sowie Wartung und Instandhaltung der Wärmenetze, der Heizzentralen inkl. Gebäude, sowie Übergabestationen.

Mit dem Ziel des Klimaschutzes sollen möglichst viele Bürger der Stadt an das Netz angeschlossen werden. Zur Akzeptanz der integralen, lokalen Wärmeversorgung wird eine Bürgerbeteiligung z. B. an der Wärmegesellschaft begrüßt. Konzeptideen bzw. konkrete Projekterfahrungen des Contractors hierzu sind erwünscht und können mit den Teilnahmeunterlagen eingereicht werden.

In Phase 1 sind u.a. die Schulen am Campus Manzenberg, sowie weitere kommunale Gebäude z. B. Rathaus, Bücherei oder Haus der Vereine an die Wärmenetze anzubinden. Folgende Anschlusswerte wurden hierfür grob überschlagen (diese dienen als größentechnische Einordnungshilfe und nicht als finale Berechnungsgrundlage):

Manzenberg

Gesamtwärmeleistung: 2.250 kW, Inkl. Neubaugebiet: 3.000 kW

Wärmeverbrauch: 2.500 MWh/a

Obereisenbach

Gesamtwärmeleistung: 550 kW,

Wärmeverbrauch: 500 MWh/a.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 240

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

2.1 Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft erklärt für jedes ihrer Mitglieder, dass die in §§ 44 ff. VgV, 123 f. GWB genannten Sachverhalte bzw. Ausschlussgründe nicht vorliegen.

2.2 Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz – MiLoG).

2.3 Eintragung im Berufs- oder Handelsregister, Haftpflichtversicherung, Berufsgenossenschaft und Unternehmensdarstellung.

Siehe auch Hinweise zum Teilnahmewettbewerb.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

2.4. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit – Umsatz im Bereich Energieliefer-Contracting.

Nachvollziehbare jährliche Aufstellung der Umsatzzahlen des Bewerbers (in Bewerbergemeinschaften (BG) für jeden Teilnehmer der Gemeinschaft separat), die in den letzten 3 Geschäftsjahren im Bereich des Energieliefer-Contractings und der Energielieferung erbracht wurden. Relevant ist der Umsatz der Unternehmensgruppe/des Konzerns, sofern der Bewerber als Tochterunternehmen zu mehr als 50 % in die Unternehmensgruppe/den Konzern eingebunden ist. Der Verbund mit dem Bewerber muss aus den Bewerbungsunterlagen zu erkennen sein.

Ergänzend siehe hierzu die Hinweise Teilnahmewettbewerb.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindeststandard: Der im Bereich Energieliefer-Contracting und klassischer Energielieferung erzielte Umsatz muss in den letzten 3 Geschäftsjahren bei mindestens 2 Mio. EUR zzgl. MwSt. jährlich liegen. Maßgebend ist der Mittelwert des Umsatzes bei Energieliefer-Contracting-Maßnahmen und Energielieferungen der letzten 3 Geschäftsjahre. Als vertragliche Grundlage müssen Energielieferverträge mit einer vergleichbaren Risikoübernahme wie z. B. im DENA-Leitfaden bzw. klassischer Energielieferung hinterlegt sein.

1. Erfolgt keine Umsatzeintragung, wird das als Betragsangabe von 0,00 EUR gewertet.

2. Das Nichterreichen des Mindestumsatzes (Mindeststandard) führt zum Ausschluss des Bewerbers wegen Ungeeignetheit.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

2.5.1. Aufstellung der Mitarbeiterzahlen des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft

Die Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer im Bereich Energieliefer-Contractings in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren bei dem Bewerber/der Bewerbergemeinschaft.

2.5.2. Das für die Leitung und Ausführung des Projekts vorgesehene Personal

Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft erklärt: Das hier namentlich genannte Personal hat bereits vergleichbare Projekte verantwortlich durchgeführt und ist der deutschen Sprache mächtig. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung von Berufsnachweisen vor.

2.5.3. Referenzen des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft

Referenzen müssen, um in der Bewerberauswahl Berücksichtigung zu finden (Teilnehmerausschluss im Falle des Übersteigens der maximalen Bewerberzahl), sich auf vergleichbare Energieliefer-Contracting-Projekte beziehen, die der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft bisher im Zeitraum 2010-2021 (Hauptleistungsphase) realisiert hat. Es

ist für die Wertung ausreichend, dass die Hauptleistungsphase der Projekte im vorbezeichneten Zeitraum begann bzw. endete. Bei Bietergemeinschaften werden Projektpreferenzen anerkannt, welche nur von einem Teilnehmer der Bietergemeinschaft bzw. nicht von allen in der Konstellation unter Wahrung der sonstigen Mindestanforderungen erbracht wurden.

Ergänzend siehe hierzu die Hinweise Teilnahmewettbewerb.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es müssen mindestens in Summe 3 Referenzprojekte mit einem vergleichbaren Leistungsumfang

(Energiefiefervertrag einer Wärmeerzeugungsanlage mit einem Wärmenetz in Verbindung mit den Referenzkategorien I – IV, siehe hierzu Hinweise Teilnahmewettbewerb Punkt 7:

Referenzkategorien:

I. Referenzen mit sukzessivem Wärmenetzausbau/Ausbaustrategie,

II. Referenzen mit Förderakquise,

III. Referenzen mit erneuerbaren Energien in Kombination,

IV. Referenzen mit Bürgerbeteiligung.

Mindestens einzureichen im Rahmen der Kategorie III „erneuerbaren Energien in Kombination“ sind 1 holzbasierte und 1 BHKW-basierte Referenz in Kombination mit anderen erneuerbaren Energien. Zulässig ist in diesem Zusammenhang auch eine 100 %ige Holzversorgung, sowie andere erneuerbare Energien im Sinne des EEG)

Mit einem Mindestinvestitionsvolumen von 2 Mio. EUR zzgl. MwSt. je Projekt aus dem Referenzzeitraum 2010 – 2021 (Hauptleistungsphase) vorliegen. Ebenso muss nachweislich erläutert werden, auf welcher vertraglich, verbindlichen Grundlage die Energielieferung vereinbart wurde. Die vorbezeichneten Mindestinvestitionen umfassen Wärmeerzeugungsanlagen, Wärmenetze inkl. zugehörigem Tief- und Straßenbau, Übergabestationen, baulicher Aufwand der Heizzentrale, Energieerzeugungsanlagen z. B. Photovoltaikanlagen (allerdings nur in dem Umfang, welcher direkt in der Wärmeerzeugungsanlage/Netzverteilung genutzt wird), sowie technische Peripherieaggregate der vorbezeichneten Anlagen.

Mindestens einzureichen im Rahmen der Kategorie III „erneuerbaren Energien in Kombination“ sind 1 holzbasierte und 1 BHKW-basierte Referenz in Kombination mit anderen erneuerbaren Energien. Zulässig ist in diesem Zusammenhang auch eine 100 %ige Holzversorgung, sowie andere erneuerbare Energien im Sinne des EEG.

Bei Referenzen im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften muss der Anteil am Investitionsvolumen mindestens 50 %, also 1 Mio. Euro netto betragen. Sollten die Referenzprojekte nicht vom Bewerber, sondern von einem konzernverbundenen Unternehmen als AN ausgeführt worden sein, hat der Bewerber mit den Bewerbungsunterlagen darzustellen, dass er die Referenzerfahrungen personell und inhaltlich für das Projekt verfügbar machen wird.

Hinweis: Die Nichtvorlage der 3 Pflichtreferenzen (Mindeststandard) führt zum Ausschluss des Bewerbers bzw. der Bietergemeinschaften wegen Ungeeignetheit.

Für die Bewertung der Referenzen bei einer ggf. erforderlichen Bewerberauswahl ist die Eintragung der jeweiligen Referenz in die Tabelle maßgeblich.

Zur Erklärung und Verdeutlichung der Referenzen für den Auftraggeber sind vom Bewerber neben der unterstehenden Tabelle auf maximal 2 DIN-A4-Seiten eine Beschreibung der Referenzobjekte mit Ansichten und/oder Fotos vorzulegen.

Die Vorlage von mehr als 5 Referenzen je Kategorie ist nicht erwünscht.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/08/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 06/09/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 22/05/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Landratsamt Bodenseekreis

Postal address: Albrechtstraße 77

Town: Friedrichshafen

Postal code: 88045

Country: Germany

E-mail: landratsamt@bodenseekreis.de

Telephone: +49 75412040

Fax: +49 7541403100

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/07/2021